

Laith Al-Deen

"Der erste Wind"

Visit "[Der erste Wind](#)" on MotoLyrics.com

Hundert jahre nicht geschlafen
Tage die nicht enden woll' n
Br' der die sich niemals trafen
Bilder die in sich zerfall' n

Das meiste scheint so tief verborgen
Dass ich mich kaum erinnern kann
War es schon immer oder ist es verborgen
Was ich vermisse das f' hlt sich an

So wie die erste sonne nach langer nacht
So wie die ersten schritte ganz unbedacht
So wie der erste regen auf meinem gesicht
So wie der erste wind die stille bricht

Manchmal leb 'ich wie auf schienen
Seh' nicht auf und folg der spur
Mach gutes spiel zu b' sen mienen
Leugne was ich nicht erfuhr

Das meiste scheint so selbstverst' ndlich
Dass ich mich nur ergeben kann
Das meiste scheint so unumg' nglich
Was ich vermisse das f' hlt sich an

So wie die erste sonne nach langer nacht
So wie die ersten schritte ganz unbedacht
So wie der erste regen auf meinem gesicht
So wie der erste wind die stille bricht.

Viel zu lang im kreis gelaufen
Als das ich l' nger warten kann
Werf gute gr' nde 'ber' n haufen
Und weicht die furcht dann f' hlt sich' s an
So wie die erste sonne nach langer nacht

So wie die ersten schritte ganz unbedacht
So wie der erste regen auf meinem gesicht
So wie der erste wind die stille bricht.

Visit [Laith Al-Deen](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

[MotoLyrics.com](#) | Lyrics, music videos, artist biographies, releases and more.